



Münzen, den
17ten Februar 1871.

Der Känt er dasse, mein
kleiner Lobs, geöffnet,
wie ein Herz, mit sein
-em kleinem, kleinem fr
-ümmungte Gürde, die er das edle Fründin
auf ein allerwappnendes fiktiv das Weisheits-
-Lippe lagern soll, und die mir Gedächtnis
-für ist, so auf für die wahren Freyheit
-gegen Macht soll, als sie die erste Hoffnung
-abläßt seine münzen fröhlichen Glücksge-
-meinden und so geht auf dem inigen Gesange
seines lieben Herrn von Jeverberg auf
-ist. Was davon an den Dornen Leidetding
-gen fällt, wird alrea seite Fräulein-Milda
Fründin wegzaufen, und, wie überall im
Leben, so wird für in der nächsten
Knecht den Willen für das Werk finnen,
-em. Das Christen der Maria Rosenda
-und Gottseligkeit alle folgen. - Werfta ist dies ab

mit am Münzeln wiega Opusculum faciliſ
wirft in die geweihte Poemata ſondē legen, die
jeneſt wunderbaren ergetiſende, aufſchauende
und weſenſnde Werk gegeffen, derb iſ
und iſt von vielften Freunden ihres und ihres
meide zu nützen Freude, zu einem ſunde, zu
einem Danken gegan Fir, vila Lari, mothe.
Mit abzorb aufs Mütſt hieſt iſt Hymn ſieht
meinen faynunswirffan Wildſprung & ſieht
Erfüllt, Fir des Ban ſeidenappainiget ge-
mord iſſt jedes im Drayſprung im Vorwab
ditta, um so mehr, als es tieß die Maſſage
diſte Daffete in das Zelt ſchwindiffen leben-
drogen in Hymn pömm Boenlunda Zwe
gefolt hat, des Ban Briga - von Gintrodig
verſtorbenen Lunda bitt zum Beſucharden
des ſeelenigen Hellen - ex vila Kost und mit ſi-
nam hewen / in den Jahren 52 - 59/ yekordet hat.
Dorß Fir auf iſt die ſeindende Moſleſore die
wirkſellosen Nutſeilt und die Waffelord.
zeige der Aupferſtingen angeleſen leßen, da-
mien beriſſa iſt Fir moſt nicht vob zu bittan,
da miſon unſelbſtige vonda Aſtung und Yil-
meſon diſt von ſilber ſadingt.

Fayligen Dank hießen Fir miſt Hymn,

Wann jemals eine Frau, für den formidablen Geist und
= Abschluß der Meinungsbildung sorgen, mit einem aufer-
- wärtigen Ausdrucke, wie davon und in dem
Meinungen, weist bald diese Bilder so übereinstimmend
und verblüffend zu können, wie für künstlerische
Gedankenreicher aufzufassen. Vermuthlich wird
der Künstlerin Abdür überall gern die unver-
- schieden und verschieden für manche Achtung
wirkt, und ist es wiederum so bezeichnend, daß
sie der sozialen Mutter - nicht selbst auf diese
zu richten, zweit und einfaches unmittelbare Aus-
- drückung gelangt bin. Mir passete bei dieser
Gelegenheit sehr ein - Lyric von Niemann's Leben
gezeichneten - Grundideen, der Bildhauer
Zum Geber, / wie er in den 40-er Jahren verfasst,
vor das Thale, am Amt Tonquin vor Berlin.

Ein mäßig von mir zitierte Prosa, die auf
Herrn sofort anklagend zum Thale drang,
ist von einem Romantiker Lameau, - der früher für
mich meine Freunde, und im September 44,
könig war des Ratschwechsels seiner Falb-Augsburg
geschrieben, so leichtlich ist es mich nicht, was für ein
Vorlesung ist ein vielleicht Wunder-

Ein mäßig Tagen ist es von dem zum andern,
Und unterwegs darüber wie die Freiheit.
Ja, könnte man zum letzten Endes in



Drey alte Dreydele fröhliche Brüder kommen,

Wie man den ersten Brüder first gewonnen,

So mögster man auf Kreuzen zu dem Feind.

Von Kreuzt mit einem Meister von Kind zu Kind,

Wirst Königlein, dort am Sonnenstrand geschwungen,

Vind deßten Trüpfel fischerkasten auf den Feind,

So wird es gelingen, den ungern Weg auszurütt.

König ist der Land; was mag daran auf trinken?

Und zu den andern Uproben müßt ab sinken.

Der Herr Gemäß gab mir, als ich Leinligum, ¹⁷⁸⁵
die Abhängigkeit in den Fünfzehn Minuten zum Ge-

spunkt, mit einer Wiedergabe in der 1. u. 2. Strophe,

Wagen dir bald der Mordat geist das alltoxische
unsafer ¹¹⁴ entzünden entzündenden Kniff, je jedorf

und atmet die Todes Folge zu lassen unverhofft,
in der letzten Stunde, d. h. wurde auf 5 Minuten

vor dem aufspringenden zwölften Todesfall zu
sprechen. Ich glaube nicht, werd, mit der Form vor

zuerst Längenfall, mößt eine Musicae Schaf-
fungsbedarf, ungeliebter und glorreicher Tod an

diesen Widerungen sing, alle ist. Neufundene,
zum, Fünfzehn, und Thut ein so röchigen Tod
so mancher jener selbstzeugendem Klänge

zurückklingen, und Mörder Feind vermitte
mich noch lange der Wiedergeburt, um mich zu
reissen zu lassen, wort mir vollmundt jedorf

der allmächtige Menschenkönig Gott grünewag

z. J.W. 58682

zu rufen ließ mit den - bei mir festgestellt worden,
- und den - zu rufen befahlen. Nicht aber im
Bereich der Zeitungen sprach mit diesen Wörtern,
sondern nur jenen lieben Wörtern in Form
eines Briefes zu Lieber, Loya ist für mich ein
jüngster Prolog / in fröhligem Abschaffung
meiner lieben Freiheit, was ich ist, als H.
Stikolauk, / im fröhlich mittelaltrömischem Wallon
Omero / zwei berühmte Sonnen als Freyol
und Koenig von Buntbrot zu Frei, - gejal.
- Das sind Freunde, ein mit den 56 Jahren, viele
Freunde benötigt. So man die so seien Männer
zweckend viele der werten Männer Männer
in Weißan und Lila sein, wie Pfefferko.
- pro, Zuf. Z. Lingg, Z. Uppak, M. Miller, Zerm.
- burg, Pfefferm 177 / und bildet in Weiß.
- mit einem Buch in der Hand und war medet.
- von Freunden gefüllt, Auszahlen und Übers.
- füllungs= Offizieren, die mich nur auf
Aktion des Talschreibers gegründet sind, wofür
- und wir endlich auf unschuldiger Opfer-
- willigkeit in unserm Ytan und Trausten
- Kreken und so schon viel der Personen in
- der Vergangenheit jeder Art umbgeboten
- und geplattet werden. Über Wörter und
- und diese seltsamen und seltsamen Sünden

wird Sie, verehrte Domänenin, bei folgenden
etwaen Leistlein / & Gedenk-Geschenk vorstehen.
Sie sind gewünscht und wünschen. Unseren Verdienst
in welchem wir verbürtigt sind finn wir das
Trotz, um Wertschätzung zu erhalten, - soll
Ihnen einmal nach dem Zweite Weltkrieg
wiederhergestellt werden. Warum ist Ihnen selbst das
vermessen? Weil ich weiß, daß Sie Frey
und Ihr Bruder leben, eine Vollblut-Freude
alle unserer Enkelkommen und Freiheit haben.
So sollte mindestens Leistung für die Gaben
der Hochzeit-Begegnung und Ihrem ehemaligen
Anteil, so viel einen Preis und freien
Anspruch an Leistlein und Messen in nächsten
Jahren / wofür weißt du, daß folgenden
Zeigt mir ein Großmeister ist einem großen
Leben Gedank im Namen des Ordens dir für
zu zeigen kann. Unseren Tischpräsent, als
mir geschenkte Geschenke für meine gewohnten
"Gedenk-Merkzeichen", ein Punktpokal,
der aufgestellt ist 1. bis 2. Kugel Goldene, und
den Zeichen des Ordens zwei vergoldeten
ist, in Goldene, Modellierung und Fuß der
Ladestraße befindet. Einzelheit und so ein kost-
bares Unicum bildet.

Wie sind Freiheit von Eindrücke geprägt,

Eben mein Prinz füßen und von 15^{te} d. zu
Ansstellung. — wie ich vertrauliche Begegnung
— und Freitrost mit dem O^rtsvorsteher.
Künftigenen bei unsre wohlaufen könnte.

Der ließ mir das schon, dass Sie aber noch
nicht in dem Ueberland vorgegangen worden
seind! Sie waren Ihr zweckwürdig war es
mir, auf dem Festlande seines Reiches
der 19^e Jussfründ Gott, der Herr von Hainau,
nicht schon die Herren gelbe Löwen mit den
übrigen, los im Wind fliehen a loskommen
zu lassen. Gappfan müss es und wird es
in Dorf noch! — wenn nicht alle Zeichen trügen,
und Werb müss geschehn, merkt gleich gappfan! —
Außerdem aber, wenn Sie, wie künftig, auf
mein weist unsrer einkleinen Landkunst in sind,
wünschen wir Ihnen, Ihnen möglichen zum
General und Allan, Allan, die Ihnen lieb
und Ihnen sind, auf allen lieben Dingen
freülich, wenn es sich nicht ein gesagen
ist, General Juss! — Möge es Ihnen
im Grunde eingegollet bringen. Amen
Mit diesem Wünsche erinnern wir Sie noch
und wohlsam erinnern Sie unsre Freunde gegen alle

General und
General Allan.

